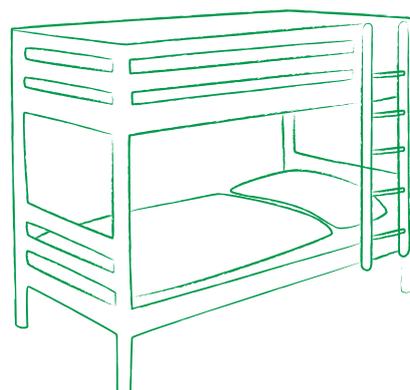
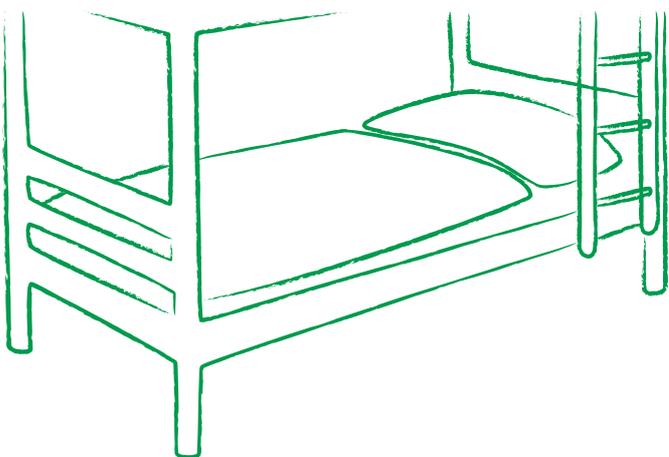




AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Tourismusstatistik

Wintersaison 2017/18



LIECHTENSTEIN

Herausgeber und Vertrieb	Amt für Statistik Äulestrasse 51 9490 Vaduz Liechtenstein T +423 236 68 76 F +423 236 69 36 www.as.llv.li
Auskunft	Florian Beusch T +423 236 64 68 info.as@llv.li
Thema	4 Volkswirtschaft
Erscheinungsweise	Jährlich, Sommersaison, Wintersaison
Copyright	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik

A Einführung in die Ergebnisse

1 Vorwort

Zweck der Tourismusstatistik ist es, einen Überblick über die Struktur und die Entwicklung des liechtensteinischen Beherbergungstourismus zu geben.

Die vorliegende Tourismusstatistik enthält Tabellen zur Wintersaison 2017/18 (Monate November 2017 bis April 2018) der Hotellerie in Liechtenstein. Die Tabellen enthalten provisorische Werte. Die definitiven Ergebnisse und tieferegreifende Angaben zum Beherbergungstourismus, die sowohl die Hotellerie als auch die Parahotellerie umfassen, werden in der Jahrespublikation veröffentlicht.

In der Wintersaison 2017/18 wurden insgesamt 34 Hotelbetriebe erfasst.

Gesetzliche Grundlage der Tourismusstatistik ist das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271.

Mit dem Standortförderungsgesetz (LGBl. 2011 Nr. 544) und der Verordnung über die Melde- und Taxpflicht bei Beherbergungen (LGBl. 2011 Nr. 581) traten Anfang 2012 neue gesetzliche Grundlagen für das Meldewesen in Kraft. Mit diesen gesetzlichen Grundlagen wurde per 1. Januar 2012 vom Amt für Volkswirtschaft ein neues elektronisches Meldesystem eingeführt. Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe sind seither verpflichtet, die festgelegten Angaben im elektronischen Meldesystem zu erfassen.

Wir danken dem Amt für Volkswirtschaft für die Bereitstellung der Daten und die gute Zusammenarbeit sowie den Beherbergungsbetrieben für die Erfassung der Daten.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter www.as.llv.li.

Vaduz, 3. Juli 2018

**AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN**

2 Hauptergebnisse

Zunahme der Logiernächte

In der Wintersaison 2017/18 (Monate November 2017 bis April 2018) nahmen gemäss den Ergebnissen des Amtes für Statistik die Logiernächte in der Hotellerie im Vergleich zum Vorjahr zu. In der Wintersaison 2017/18 verbrachten die Gäste 63'711 Logiernächte in den Hotels in Liechtenstein. Dies sind 14.9% bzw. 8'282 Logiernächte mehr als im Vorjahr. In den Monaten November, Dezember, Januar, Februar und März lagen die Logiernächte über dem Vorjahresniveau. Im Monat April konnte das Vorjahresniveau nicht erreicht werden.

Hotels im Rheintal und Alpenhotels verzeichnen Zunahme der Logiernächte

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnten sowohl die Hotels im Rheintal als auch die Alpenhotels in Steg und in Malbun eine Zunahme der Logiernächte

verzeichnen. In den Alpenhotels wurden 26'288 Logiernächte gebucht. Dies entspricht einer Zunahme von 15.1% gegenüber dem Vorjahr. In den Hotels im Rheintal wurden 37'423 Logiernächte registriert. Dies entspricht einer Zunahme um 14.8% im Vergleich zum Vorjahr. Der Anteil der Logiernächte in den Alpenhotels an der Gesamtzahl der Logiernächte betrug 41.3%.

Aufenthaltsdauer nimmt zu

Im Durchschnitt verbrachten die Gäste in der Wintersaison 2017/18 2.1 Nächte in Liechtenstein. Die Aufenthaltsdauer nahm um 0.1 Nächte im Vergleich zum Vorjahr zu. In den Hotels im Rheintal stieg die Aufenthaltsdauer von 1.6 Nächten auf 1.7 Nächte im Vergleich zum Vorjahr an. In den Alpenhotels nahm die Aufenthaltsdauer im gleichen Zeitraum von 3.2 Nächten auf 3.4 Nächte zu.

Hotellerie - Zusammenfassung Wintersaison 2015/16 bis 2017/18

	Wintersaison	Gesamt	Betriebsstandort		Region				
			Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Vaduz	Balzers/Triesen	Triesenberg	Schaan/Planken	Unterland
Anzahl geöffnete Betriebe (Saisondurchschnitt)	2015/16	34.2	29.7	4.5	6.0	7.8	6.2	4.0	10.2
	2016/17	34.8	30.0	4.8	6.0	7.3	7.2	4.0	10.3
	2017/18	33.0	28.0	5.0	6.0	7.2	5.8	4.0	10.0
Gästeankünfte	2015/16	22 904	16 731	6 173	5 985	5 202	8 302	1 622	1 793
	2016/17	27 127	20 016	7 111	5 584	4 505	9 077	1 256	6 705
	2017/18	30 125	22 410	7 715	5 753	5 226	8 736	1 535	8 875
Logiernächte	2015/16	49 737	27 713	22 024	9 319	8 684	25 376	3 133	3 225
	2016/17	55 429	32 588	22 841	8 593	8 084	25 490	2 103	11 159
	2017/18	63 711	37 423	26 288	9 265	9 308	27 876	2 779	14 483
Aufenthaltsdauer in Nächten (Saisondurchschnitt)	2015/16	2.2	1.7	3.6	1.6	1.7	3.1	1.9	1.8
	2016/17	2.0	1.6	3.2	1.5	1.8	2.8	1.7	1.7
	2017/18	2.1	1.7	3.4	1.6	1.8	3.2	1.8	1.6
Verfügbare Betten (Saisondurchschnitt)	2015/16	1 131	770	361	172	266	432	117	144
	2016/17	1 327	897	431	182	242	516	119	268
	2017/18	1 244	882	362	191	245	399	129	280
Netto-Bettenbelegung in % (Saisondurchschnitt)	2015/16	24.2	19.8	33.7	29.8	18.0	32.4	14.7	12.4
	2016/17	23.2	20.1	29.7	26.2	18.5	27.6	9.8	23.0
	2017/18	28.4	23.5	40.6	26.8	21.0	39.0	12.0	28.6
Verfügbare Zimmer (Saisondurchschnitt)	2015/16	523	409	114	97	143	147	73	63
	2016/17	624	487	138	102	130	178	75	140
	2017/18	590	477	113	107	131	128	80	143
Netto-Zimmerbelegung in % (Saisondurchschnitt)	2015/16	32.4	30.1	41.0	41.2	29.3	38.8	20.5	25.1
	2016/17	32.8	31.7	36.6	35.5	31.8	34.4	14.1	39.7
	2017/18	38.7	35.2	53.7	34.6	35.3	51.0	15.3	47.2

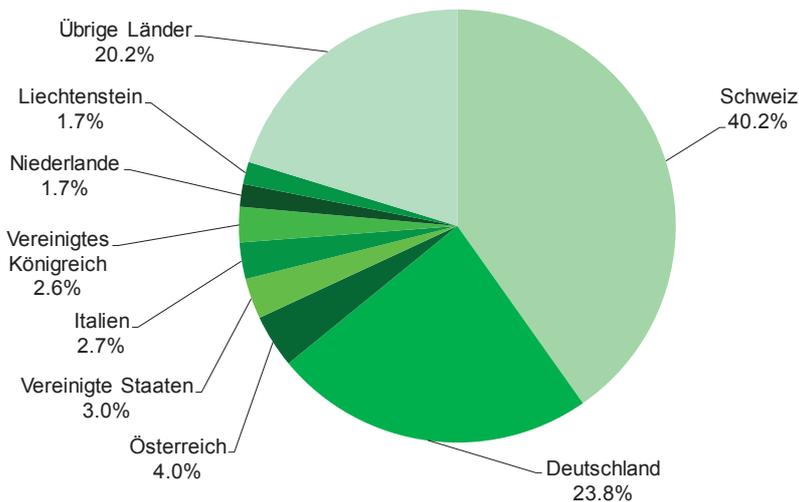
Die Schweiz und Deutschland häufigste Herkunftsländer

In der Wintersaison 2017/18 erreichten die Gäste mit dem Herkunftsland (Wohnsitzstaat) Schweiz einen Anteil von 40.2% an den gesamten Logiernächten in der Hotellerie. Im Vorjahr waren es 38.9% gewesen. Die Gäste aus der Schweiz verbrachten 25'643 Nächte in Liechtenstein. Dies sind 4'091 Nächte bzw. 19.0% mehr als im Vorjahr. Die Gäste aus Deutschland kamen auf einen Logiernächteanteil von 23.8%.

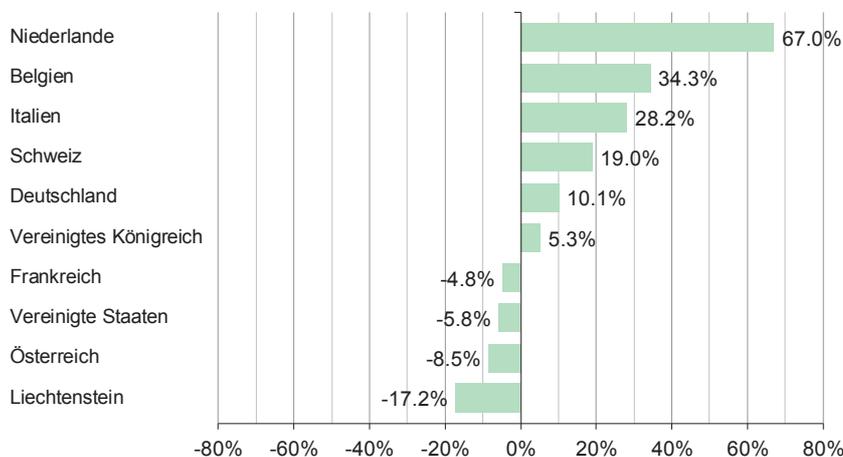
Sie buchten 15'166 Logiernächte in Liechtenstein. Danach folgten die Gäste aus Österreich mit einem Logiernächteanteil von 4.0%, aus den Vereinigten Staaten (USA) mit 3.0% und aus Italien mit 2.7%.

Von den wichtigsten Herkunftsländern der Gäste wiesen die Niederlande mit 67.0% die höchste Zunahme der Logiernächte gegenüber dem Vorjahr auf. Die höchste Abnahme der Logiernächte wurde mit 17.2% für die Gäste aus Liechtenstein registriert.

**Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland
Wintersaison 2017/18**



**Hotellerie - Veränderung der Logiernächte nach
Herkunftsländern
Wintersaison 2017/18 im Vergleich zum Vorjahr**



Gästeankünfte steigen

Die liechtensteinische Hotellerie verzeichnete in der Wintersaison 2017/18 30'125 Gästeankünfte. Dies sind 11.1% bzw. 2'998 Gäste mehr als im Vorjahr.

Anzahl der geöffneten Betriebe reduziert sich

In Liechtenstein waren in der Wintersaison 2017/18 durchschnittlich 33.0 Hotelbetriebe geöffnet. Im Vorjahr waren es durchschnittlich 34.8 Betriebe gewesen.

Verfügbare Betten nehmen ab

In der Wintersaison 2017/18 standen in den liechtensteinischen Hotels pro Tag durchschnittlich 1'244 Betten für die Unterbringung von Gästen zur Verfügung. Im Vorjahr waren es durchschnittlich 1'327 Betten pro Tag gewesen. Die Zahl der durchschnittlich pro Tag verfügbaren Zimmer lag bei 590 Zimmern. Im Vorjahr waren es 624 verfügbare Zimmer pro Tag gewesen.

Bettenbelegung erhöht sich

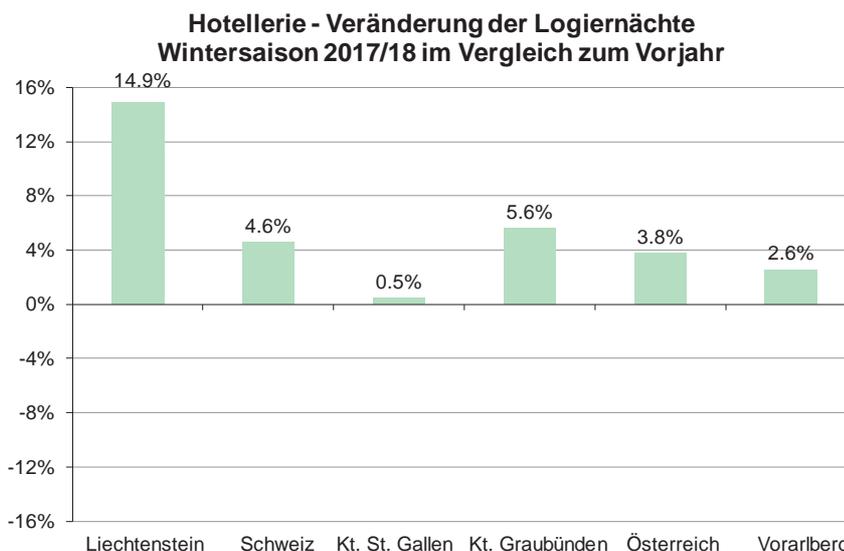
Die Netto-Bettenbelegung lag in der Wintersaison 2017/18 durchschnittlich bei 28.4%. Im Vorjahr waren es 23.2% gewesen. Bei den Hotels im Rheintal erhöhte sich die Bettenbelegung auf 23.5%. Bei den Alpenhotels stieg die Bettenbelegung auf 40.6% an. Die Netto-Zimmerbelegung betrug in der Wintersaison

2017/18 durchschnittlich 38.7%. Im Vorjahr waren es 32.8% gewesen. In den Hotels im Rheintal lag die Zimmerbelegung bei 35.2%. In den Alpenhotels wurde eine Zimmerbelegung von 53.7% verzeichnet.

Vergleich mit Nachbarregionen

In der Wintersaison 2017/18 nahmen die Logiernächte in der liechtensteinischen Hotellerie im Vergleich zum Vorjahr um 14.9% zu. In der Schweiz erhöhten sich die Logiernächte in der Hotellerie im Vergleich zum Vorjahr um 4.6%. Im Nachbarkanton St. Gallen stiegen die Logiernächte um 0.5% im Vergleich zum Vorjahr. Der Nachbarkanton Graubünden konnte eine Zunahme der Logiernächte um 5.6% verzeichnen. In Österreich nahmen die Logiernächte im Vergleich zum Vorjahr um 3.8% zu. Das Nachbarbundesland Vorarlberg verzeichnete bei den Logiernächten eine Zunahme um 2.6%.

In der Schweiz wurden in der Wintersaison 2017/18 in der Hotellerie insgesamt 16'513'313 Logiernächte verzeichnet. Davon entfielen auf den Kanton Graubünden 2'754'298 Logiernächte und auf den Kanton St. Gallen 431'437 Logiernächte. In Österreich wurden in der Hotellerie 45'197'375 Logiernächte gezählt. Davon wurden 3'007'815 Logiernächte im Bundesland Vorarlberg registriert.



Quelle:
 Schweiz, Kt. St. Gallen, Kt. Graubünden: Bundesamt für Statistik, Neuchâtel (provisorische Ergebnisse).
 Österreich, Vorarlberg: Statistik Austria, Wien.

B Tabellenteil

Tourismusstatistik

Wintersaison 2017/18

Hotellerie - Betriebe nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.01

	Betriebe						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	33.0	29	34	34	34	34	33
Hotels im Rheintal	28.0	29	28	28	28	28	27
Alpenhotels	5.0	-	6	6	6	6	6
Vaduz	6.0	6	6	6	6	6	6
Balzers/Triesen	7.2	9	7	7	7	7	6
Triesenberg	5.8	-	7	7	7	7	7
Schaan/Planken	4.0	4	4	4	4	4	4
Unterland	10.0	10	10	10	10	10	10

Erläuterung zur Tabelle:

Betriebe: Betriebe, welche im Erhebungsmonat während mindestens einem Tag geöffnet waren.

Hotellerie - Gästekünfte nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.02

	Gästekünfte						
	Total	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	30 125	4 248	4 964	5 521	5 586	5 581	4 225
Hotels im Rheintal	22 410	4 248	3 619	3 401	3 344	3 747	4 051
Alpenhotels	7 715	-	1 345	2 120	2 242	1 834	174
Vaduz	5 753	1 061	795	867	834	1 151	1 045
Balzers/Triesen	5 226	1 281	676	874	826	748	821
Triesenberg	8 736	-	1 561	2 317	2 439	1 964	455
Schaan/Planken	1 535	348	210	202	252	220	303
Unterland	8 875	1 558	1 722	1 261	1 235	1 498	1 601

Hotellerie - Logiernächte nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.03

	Logiernächte						
	Total	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	63 711	6 900	9 432	12 994	15 046	11 836	7 503
Hotels im Rheintal	37 423	6 900	5 530	6 241	5 684	6 271	6 797
Alpenhotels	26 288	-	3 902	6 753	9 362	5 565	706
Vaduz	9 265	1 714	1 182	1 564	1 307	1 765	1 733
Balzers/Triesen	9 308	2 142	1 168	1 697	1 448	1 382	1 471
Triesenberg	27 876	-	4 264	7 102	9 613	5 844	1 053
Schaan/Planken	2 779	598	334	390	449	384	624
Unterland	14 483	2 446	2 484	2 241	2 229	2 461	2 622

Hotellerie - Gästekünfte nach Herkunftsland und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.04

	Gästekünfte							
	Total	Anteil in %	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Total	30 125	100.0	4 248	4 964	5 521	5 586	5 581	4 225
Liechtenstein	482	1.6	50	79	117	84	106	46
Schweiz	10 964	36.4	1 270	1 639	2 326	2 381	2 153	1 195
Belgien	379	1.3	39	50	73	91	61	65
Bulgarien	59	0.2	6	7	19	5	3	19
Dänemark	166	0.6	5	32	14	67	36	12
Deutschland	6 976	23.2	1 098	1 031	1 144	1 247	1 433	1 023
Estland	16	0.1	1	1	2	5	7	-
Finnland	236	0.8	21	107	21	36	20	31
Frankreich	613	2.0	110	91	112	97	115	88
Griechenland	101	0.3	19	14	18	7	13	30
Irland	34	0.1	12	2	6	7	2	5
Italien	1 055	3.5	174	252	173	127	148	181
Kroatien	64	0.2	9	5	23	6	17	4
Lettland	34	0.1	3	3	6	7	8	7
Litauen	12	0.0	-	2	1	1	1	7
Luxemburg	321	1.1	40	32	21	64	121	43
Malta	9	0.0	5	-	3	-	1	-
Niederlande	548	1.8	55	110	55	173	87	68
Österreich	1 454	4.8	310	176	237	251	255	225
Polen	245	0.8	38	39	50	36	31	51
Portugal	70	0.2	13	2	9	11	22	13
Rumänien	144	0.5	15	32	12	47	18	20
Schweden	180	0.6	19	16	45	33	32	35
Slowakei	106	0.4	21	15	18	11	23	18
Slowenien	61	0.2	4	4	30	4	14	5
Spanien	238	0.8	54	44	34	25	56	25
Tschechische Republik	291	1.0	49	29	57	59	42	55
Ungarn	169	0.6	27	63	23	14	22	20
Vereinigtes Königreich	945	3.1	160	149	164	152	161	159
Zypern	38	0.1	4	-	5	1	2	26
Island	17	0.1	1	2	2	10	1	1
Norwegen	63	0.2	4	8	9	6	16	20
Russland	499	1.7	50	110	123	68	65	83
Türkei	84	0.3	18	14	18	11	10	13
Ukraine	120	0.4	18	17	28	16	20	21
Übriges Europa	159	0.5	16	15	18	35	48	27
Südafrika	31	0.1	4	9	10	2	5	1
Übriges Afrika	39	0.1	4	13	8	3	3	8
Kanada	110	0.4	16	8	39	10	19	18
Vereinigte Staaten	1 069	3.5	158	367	138	145	117	144
Übriges Nordamerika	4	0.0	1	1	2	-	-	-
Brasilien	129	0.4	13	26	32	22	11	25
Übriges Zentral-/Südamerika	184	0.6	30	15	48	22	23	46
China	418	1.4	76	67	54	77	40	104
Hongkong	131	0.4	12	54	13	16	22	14
Indien	123	0.4	17	14	20	6	8	58
Japan	186	0.6	70	36	13	14	42	11
Südkorea	75	0.2	13	31	12	6	7	6
Taiwan	23	0.1	6	5	6	1	-	5
Übriges Asien	493	1.6	74	67	78	55	103	116
Australien	126	0.4	13	42	25	11	10	25
Übriges Ozeanien	32	0.1	3	17	7	1	1	3
Nicht bezeichnet	-	-	-	-	-	-	-	-

Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.05

	Logiernächte							
	Total	Anteil in %	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Total	63 711	100.0	6 900	9 432	12 994	15 046	11 836	7 503
Liechtenstein	1 063	1.7	78	160	293	290	170	72
Schweiz	25 643	40.2	1 890	3 362	5 731	8 015	4 568	2 077
Belgien	1 002	1.6	110	135	243	282	102	130
Bulgarien	90	0.1	9	7	27	7	6	34
Dänemark	229	0.4	7	43	27	87	53	12
Deutschland	15 166	23.8	1 702	2 133	2 924	2 890	3 618	1 899
Estland	28	0.0	1	1	4	15	7	-
Finnland	395	0.6	35	138	37	72	46	67
Frankreich	1 057	1.7	174	149	187	177	229	141
Griechenland	201	0.3	34	30	52	9	19	57
Irland	52	0.1	17	2	7	9	2	15
Italien	1 736	2.7	303	354	356	251	212	260
Kroatien	131	0.2	10	5	32	35	39	10
Lettland	55	0.1	4	3	7	18	10	13
Litauen	15	0.0	3	2	1	1	1	7
Luxemburg	607	1.0	59	104	37	141	171	95
Malta	19	0.0	9	-	6	-	4	-
Niederlande	1 074	1.7	91	207	94	394	194	94
Österreich	2 536	4.0	468	479	355	438	434	362
Polen	786	1.2	97	109	125	147	153	155
Portugal	108	0.2	18	2	12	13	47	16
Rumänien	331	0.5	21	59	44	114	60	33
Schweden	360	0.6	43	29	114	75	54	45
Slowakei	280	0.4	36	25	99	55	34	31
Slowenien	154	0.2	4	6	102	8	29	5
Spanien	378	0.6	87	60	61	37	81	52
Tschechische Republik	517	0.8	84	49	75	135	98	76
Ungarn	298	0.5	52	91	46	27	47	35
Vereinigtes Königreich	1 683	2.6	256	262	311	324	249	281
Zypern	119	0.2	10	-	5	1	2	101
Island	27	0.0	2	3	2	16	2	2
Norwegen	93	0.1	5	10	16	6	32	24
Russland	767	1.2	65	173	181	106	118	124
Türkei	194	0.3	40	29	71	15	22	17
Ukraine	268	0.4	53	20	86	55	31	23
Übriges Europa	296	0.5	31	18	37	71	100	39
Südafrika	51	0.1	4	17	16	5	8	1
Übriges Afrika	57	0.1	7	13	16	5	4	12
Kanada	287	0.5	27	10	188	16	26	20
Vereinigte Staaten	1 927	3.0	294	533	295	284	257	264
Übriges Nordamerika	6	0.0	1	1	4	-	-	-
Brasilien	180	0.3	15	36	66	24	11	28
Übriges Zentral-/ Südamerika	451	0.7	58	28	160	58	60	87
China	673	1.1	126	87	133	113	62	152
Hongkong	162	0.3	22	58	13	22	25	22
Indien	332	0.5	53	46	66	19	21	127
Japan	284	0.4	99	66	26	25	48	20
Südkorea	139	0.2	20	57	17	11	14	20
Taiwan	42	0.1	19	11	6	1	-	5
Übriges Asien	1 094	1.7	229	118	136	106	220	285
Australien	208	0.3	14	59	34	19	33	49
Übriges Ozeanien	60	0.1	4	33	11	2	3	7
Nicht bezeichnet	-	-	-	-	-	-	-	-

Hotellerie - Gästekünfte nach Herkunftsland und Betriebsstandort

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.06

	Gästekünfte			
	Total	Anteil in %	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
Total	30 125	100.0	22 410	7 715
Liechtenstein	482	1.6	255	227
Schweiz	10 964	36.4	6 196	4 768
Belgien	379	1.3	296	83
Bulgarien	59	0.2	57	2
Dänemark	166	0.6	159	7
Deutschland	6 976	23.2	5 373	1 603
Estland	16	0.1	12	4
Finnland	236	0.8	231	5
Frankreich	613	2.0	561	52
Griechenland	101	0.3	95	6
Irland	34	0.1	27	7
Italien	1 055	3.5	971	84
Kroatien	64	0.2	57	7
Lettland	34	0.1	31	3
Litauen	12	0.0	11	1
Luxemburg	321	1.1	285	36
Malta	9	0.0	9	-
Niederlande	548	1.8	453	95
Österreich	1 454	4.8	1 298	156
Polen	245	0.8	232	13
Portugal	70	0.2	68	2
Rumänien	144	0.5	127	17
Schweden	180	0.6	163	17
Slowakei	106	0.4	98	8
Slowenien	61	0.2	61	-
Spanien	238	0.8	221	17
Tschechische Republik	291	1.0	224	67
Ungarn	169	0.6	169	-
Vereinigtes Königreich	945	3.1	846	99
Zypern	38	0.1	34	4
Island	17	0.1	17	-
Norwegen	63	0.2	49	14
Russland	499	1.7	449	50
Türkei	84	0.3	78	6
Ukraine	120	0.4	91	29
Übriges Europa	159	0.5	148	11
Südafrika	31	0.1	23	8
Übriges Afrika	39	0.1	39	-
Kanada	110	0.4	99	11
Vereinigte Staaten	1 069	3.5	1 009	60
Übriges Nordamerika	4	0.0	4	-
Brasilien	129	0.4	121	8
Übriges Zentral-/ Südamerika	184	0.6	173	11
China	418	1.4	412	6
Hongkong	131	0.4	122	9
Indien	123	0.4	79	44
Japan	186	0.6	180	6
Südkorea	75	0.2	70	5
Taiwan	23	0.1	23	-
Übriges Asien	493	1.6	464	29
Australien	126	0.4	109	17
Übriges Ozeanien	32	0.1	31	1
Nicht bezeichnet	-	-	-	-

Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland und Betriebsstandort

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.07

	Logiernächte			
	Total	Anteil in %	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
Total	63 711	100.0	37 423	26 288
Liechtenstein	1 063	1.7	433	630
Schweiz	25 643	40.2	9 422	16 221
Belgien	1 002	1.6	620	382
Bulgarien	90	0.1	86	4
Dänemark	229	0.4	200	29
Deutschland	15 166	23.8	8 985	6 181
Estland	28	0.0	18	10
Finnland	395	0.6	388	7
Frankreich	1 057	1.7	936	121
Griechenland	201	0.3	193	8
Irland	52	0.1	45	7
Italien	1 736	2.7	1 559	177
Kroatien	131	0.2	114	17
Lettland	55	0.1	52	3
Litauen	15	0.0	14	1
Luxemburg	607	1.0	442	165
Malta	19	0.0	19	-
Niederlande	1 074	1.7	659	415
Österreich	2 536	4.0	2 042	494
Polen	786	1.2	736	50
Portugal	108	0.2	104	4
Rumänien	331	0.5	286	45
Schweden	360	0.6	317	43
Slowakei	280	0.4	259	21
Slowenien	154	0.2	154	-
Spanien	378	0.6	339	39
Tschechische Republik	517	0.8	328	189
Ungarn	298	0.5	298	-
Vereinigtes Königreich	1 683	2.6	1 381	302
Zypern	119	0.2	115	4
Island	27	0.0	27	-
Norwegen	93	0.1	65	28
Russland	767	1.2	677	90
Türkei	194	0.3	170	24
Ukraine	268	0.4	143	125
Übriges Europa	296	0.5	260	36
Südafrika	51	0.1	39	12
Übriges Afrika	57	0.1	57	-
Kanada	287	0.5	274	13
Vereinigte Staaten	1 927	3.0	1 805	122
Übriges Nordamerika	6	0.0	6	-
Brasilien	180	0.3	146	34
Übriges Zentral-/ Südamerika	451	0.7	419	32
China	673	1.1	663	10
Hongkong	162	0.3	147	15
Indien	332	0.5	276	56
Japan	284	0.4	276	8
Südkorea	139	0.2	130	9
Taiwan	42	0.1	42	-
Übriges Asien	1 094	1.7	1 051	43
Australien	208	0.3	148	60
Übriges Ozeanien	60	0.1	58	2
Nicht bezeichnet	-	-	-	-

Hotellerie - Aufenthaltsdauer nach Herkunftsland und Betriebsstandort

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.08

Aufenthaltsdauer in Nächten

	Gesamt	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
Gesamt	2.1	1.7	3.4
Liechtenstein	2.2	1.7	2.8
Schweiz	2.3	1.5	3.4
Belgien	2.6	2.1	4.6
Bulgarien	1.5	1.5	2.0
Dänemark	1.4	1.3	4.1
Deutschland	2.2	1.7	3.9
Estland	1.8	1.5	2.5
Finnland	1.7	1.7	1.4
Frankreich	1.7	1.7	2.3
Griechenland	2.0	2.0	1.3
Irland	1.5	1.7	1.0
Italien	1.6	1.6	2.1
Kroatien	2.0	2.0	2.4
Lettland	1.6	1.7	1.0
Litauen	1.3	1.3	1.0
Luxemburg	1.9	1.6	4.6
Malta	2.1	2.1	.
Niederlande	2.0	1.5	4.4
Österreich	1.7	1.6	3.2
Polen	3.2	3.2	3.8
Portugal	1.5	1.5	2.0
Rumänien	2.3	2.3	2.6
Schweden	2.0	1.9	2.5
Slowakei	2.6	2.6	2.6
Slowenien	2.5	2.5	.
Spanien	1.6	1.5	2.3
Tschechische Republik	1.8	1.5	2.8
Ungarn	1.8	1.8	.
Vereinigtes Königreich	1.8	1.6	3.1
Zypern	3.1	3.4	1.0
Island	1.6	1.6	.
Norwegen	1.5	1.3	2.0
Russland	1.5	1.5	1.8
Türkei	2.3	2.2	4.0
Ukraine	2.2	1.6	4.3
Übriges Europa	1.9	1.8	3.3
Südafrika	1.6	1.7	1.5
Übriges Afrika	1.5	1.5	.
Kanada	2.6	2.8	1.2
Vereinigte Staaten	1.8	1.8	2.0
Übriges Nordamerika	1.5	1.5	.
Brasilien	1.4	1.2	4.3
Übriges Zentral-/ Südamerika	2.5	2.4	2.9
China	1.6	1.6	1.7
Hongkong	1.2	1.2	1.7
Indien	2.7	3.5	1.3
Japan	1.5	1.5	1.3
Südkorea	1.9	1.9	1.8
Taiwan	1.8	1.8	.
Übriges Asien	2.2	2.3	1.5
Australien	1.7	1.4	3.5
Übriges Ozeanien	1.9	1.9	2.0
Nicht bezeichnet	.	.	.

Hotellerie - Aufenthaltsdauer nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.09

	Aufenthaltsdauer in Nächten						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	2.1	1.6	1.9	2.4	2.7	2.1	1.8
Hotels im Rheintal	1.7	1.6	1.5	1.8	1.7	1.7	1.7
Alpenhotels	3.4	.	2.9	3.2	4.2	3.0	4.1
Vaduz	1.6	1.6	1.5	1.8	1.6	1.5	1.7
Balzers/Triesen	1.8	1.8	1.7	1.9	1.8	1.8	1.8
Triesenberg	3.2	.	2.7	3.1	3.9	3.0	2.3
Schaan/Planken	1.8	1.7	1.6	1.9	1.8	1.7	2.1
Unterland	1.6	1.6	1.4	1.8	1.8	1.6	1.6

Hotellerie - Verfügbare Betten nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.10

	Verfügbare Betten pro Tag						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	1 244	938	1 135	1 450	1 474	1 444	1 022
Hotels im Rheintal	882	938	889	868	892	861	844
Alpenhotels	362	-	245	582	582	583	178
Vaduz	191	196	176	184	196	196	196
Balzers/Triesen	245	307	236	243	255	224	207
Triesenberg	399	-	290	627	627	628	223
Schaan/Planken	129	130	124	130	130	130	130
Unterland	280	305	309	266	266	266	266

Hotellerie - Belegte Betten nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.11

	Belegte Betten pro Tag						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	354	230	304	419	537	382	250
Hotels im Rheintal	207	230	178	201	203	202	227
Alpenhotels	147	-	126	218	334	180	24
Vaduz	51	57	38	50	47	57	58
Balzers/Triesen	52	71	38	55	52	45	49
Triesenberg	156	-	137	229	343	189	35
Schaan/Planken	15	20	11	13	16	12	21
Unterland	80	82	80	72	80	79	87

Hotellerie - Netto-Bettenbelegung nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.12

	Netto-Bettenbelegung in %						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	28.4	24.5	26.8	28.9	36.5	26.4	24.5
Hotels im Rheintal	23.5	24.5	20.0	23.2	22.8	23.5	26.8
Alpenhotels	40.6	-	51.3	37.4	57.4	30.8	13.2
Vaduz	26.8	29.1	21.7	27.4	23.8	29.0	29.5
Balzers/Triesen	21.0	23.2	16.0	22.5	20.3	19.9	23.7
Triesenberg	39.0	-	47.4	36.5	54.8	30.0	15.8
Schaan/Planken	12.0	15.3	8.7	9.7	12.3	9.5	16.0
Unterland	28.6	26.7	25.9	27.2	29.9	29.8	32.9

Hotellerie - Verfügbare Zimmer nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.13

	Verfügbare Zimmer pro Tag						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	590	495	551	661	673	642	515
Hotels im Rheintal	477	495	470	480	492	461	462
Alpenhotels	113	-	81	181	181	181	53
Vaduz	107	110	100	104	110	110	110
Balzers/Triesen	131	160	129	132	138	117	108
Triesenberg	128	-	101	201	201	191	73
Schaan/Planken	80	81	77	81	81	81	81
Unterland	143	144	144	143	143	143	143

Hotellerie - Belegte Zimmer nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.14

	Belegte Zimmer pro Tag						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	228	197	183	262	294	244	191
Hotels im Rheintal	168	197	136	163	168	163	179
Alpenhotels	61	-	47	99	125	81	11
Vaduz	37	44	29	35	33	40	41
Balzers/Triesen	46	63	33	49	46	42	44
Triesenberg	65	-	53	104	131	85	18
Schaan/Planken	12	17	9	11	12	9	15
Unterland	68	72	58	63	73	68	72

Hotellerie - Netto-Zimmerbelegung nach Betriebsstandort, Region und Monat

Wintersaison 2017/18

Tabelle 1.15

	Netto-Zimmerbelegung in %						
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
Liechtenstein	38.7	39.8	33.2	39.6	43.6	38.0	37.0
Hotels im Rheintal	35.2	39.8	28.9	34.0	34.2	35.3	38.8
Alpenhotels	53.7	-	57.8	54.6	69.2	44.9	21.2
Vaduz	34.6	40.2	28.9	33.6	29.8	36.8	37.6
Balzers/Triesen	35.3	39.6	26.0	37.0	33.0	35.5	40.3
Triesenberg	51.0	-	52.7	51.8	65.1	44.7	24.4
Schaan/Planken	15.3	21.6	12.1	13.6	14.7	10.8	19.1
Unterland	47.2	50.1	40.1	44.0	50.8	47.4	50.6

Hotellerie - Gästeankünfte nach Betriebsstandort und Monat seit 1990/91

Wintersaison

Tabelle 1.16

Winter- saison	Gästeankünfte								
	Total	Betriebsstandort		Monat					
		Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
1990/91	25 055	20 980	4 075	3 592	3 536	3 809	4 003	5 076	5 039
1995/96	22 915	18 333	4 582	3 669	2 970	3 792	3 988	4 803	3 693
2000/01	25 221	20 848	4 373	4 171	3 275	4 074	4 315	4 990	4 396
2001/02	22 282	18 429	3 853	4 179	3 118	3 561	3 632	4 375	3 417
2002/03	21 182	16 740	4 442	3 036	2 599	3 866	3 871	4 523	3 287
2003/04	21 063	17 076	3 987	3 334	3 230	3 137	3 878	3 942	3 542
2004/05	21 044	16 745	4 299	3 134	2 804	3 558	3 830	4 513	3 205
2005/06	23 195	18 781	4 414	3 574	3 110	3 917	4 158	4 617	3 819
2006/07	25 219	20 910	4 309	4 078	3 411	3 951	4 288	5 356	4 135
2007/08	26 122	21 665	4 457	4 080	3 435	4 113	4 880	5 430	4 184
2008/09	24 078	19 827	4 251	3 906	3 707	3 872	4 333	4 507	3 753
2009/10	21 793	17 739	4 054	3 519	3 185	3 087	3 813	4 597	3 592
2010/11	22 780	18 550	4 230	3 425	3 172	3 874	3 931	4 739	3 639
2011/12	22 739	18 274	4 465	3 564	3 277	3 875	3 977	4 432	3 614
2012/13	21 610	17 222	4 388	3 160	3 369	3 448	3 825	4 370	3 438
2013/14	21 849	17 753	4 096	3 473	3 175	3 522	3 983	4 243	3 453
2014/15	20 792	16 391	4 401	2 992	3 243	3 544	3 778	4 012	3 223
2015/16	22 904	16 731	6 173	2 944	2 808	3 492	4 580	5 369	3 711
2016/17	27 127	20 016	7 111	3 706	3 657	4 379	5 241	5 287	4 857
2017/18	30 125	22 410	7 715	4 248	4 964	5 521	5 586	5 581	4 225

Hotellerie - Logiernächte nach Betriebsstandort und Monat seit 1990/91

Wintersaison

Tabelle 1.17

Winter- saison	Logiernächte								
	Total	Betriebsstandort		Monat					
		Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	Mär.	Apr.
1990/91	57 683	37 209	20 474	6 204	8 450	9 918	12 053	12 209	8 849
1995/96	56 413	32 634	23 779	6 459	7 056	9 517	12 305	13 252	7 824
2000/01	60 540	39 025	21 515	7 372	7 851	11 431	12 084	13 180	8 622
2001/02	54 284	35 092	19 192	7 477	7 659	10 155	10 803	11 140	7 050
2002/03	50 130	30 401	19 729	5 179	5 855	9 608	11 096	11 214	7 178
2003/04	49 921	31 252	18 669	5 693	6 777	8 686	11 502	9 783	7 480
2004/05	53 622	31 231	22 391	5 652	6 200	10 844	11 675	12 978	6 273
2005/06	55 598	33 468	22 130	6 109	6 787	10 914	11 957	12 069	7 762
2006/07	58 504	36 538	21 966	6 637	6 947	10 739	12 688	13 189	8 304
2007/08	62 642	39 806	22 836	7 398	7 699	11 806	13 337	14 167	8 235
2008/09	60 652	37 873	22 779	7 589	8 921	11 505	12 471	11 542	8 624
2009/10	55 258	31 855	23 403	6 025	7 450	9 307	12 037	12 944	7 495
2010/11	54 886	32 690	22 196	5 815	7 397	10 675	11 638	12 841	6 520
2011/12	52 277	31 501	20 776	6 079	6 562	10 547	12 028	9 626	7 435
2012/13	52 773	31 040	21 733	5 399	7 377	10 104	11 875	11 677	6 341
2013/14	49 695	29 978	19 717	5 709	7 047	10 044	11 175	9 585	6 135
2014/15	47 993	27 366	20 627	4 768	7 210	9 884	11 182	8 846	6 103
2015/16	49 737	27 713	22 024	4 758	5 414	8 084	12 525	12 765	6 191
2016/17	55 429	32 588	22 841	5 671	6 743	9 844	13 484	11 114	8 573
2017/18	63 711	37 423	26 288	6 900	9 432	12 994	15 046	11 836	7 503

Hotellerie - Gästeankünfte nach Herkunftsland seit 1990/91

Wintersaison

Tabelle 1.18

Winter- saison	Gästeankünfte													
	Total	Schweiz	Deutsch- land	Öster- reich	Verein. Staaten	Italien	Verein. König- reich	Frank- reich	Nie- der- lande	Liech- ten- stein	Bel- gien	Schwe- den	Übrige Länder	Berufs- tätige Dauer- gäste
1990/91	25 055	6 948	8 073	1 211	1 170	1 369	952	886	616	85	391	316	2 847	191
1991/92	25 733	6 631	8 848	1 118	1 800	1 330	836	738	562	118	368	211	3 122	51
1992/93	25 430	6 740	9 382	992	1 468	1 169	724	636	605	134	348	163	3 056	13
1993/94	23 975	6 103	9 236	819	1 185	1 042	717	646	627	200	285	199	2 904	12
1994/95	23 171	6 447	8 159	1 112	1 064	878	780	555	558	198	289	144	2 924	63
1995/96	22 915	6 354	8 071	939	1 081	799	777	707	584	182	300	140	2 762	219
1996/97	22 399	5 823	7 721	941	1 108	907	710	656	573	528	268	160	3 004	.
1997/98	24 172	6 207	8 208	1 152	1 169	1 000	770	663	578	610	254	178	3 383	.
1998/99	23 982	6 122	8 796	1 039	1 181	812	861	721	450	503	267	150	3 080	.
1999/00	25 728	6 174	9 756	1 142	1 126	932	971	770	656	413	362	224	3 202	.
2000/01	25 221	6 109	9 677	1 192	1 028	868	986	626	599	583	282	186	3 085	.
2001/02	22 282	5 860	8 187	1 046	823	916	777	667	608	529	254	152	2 463	.
2002/03	21 182	6 716	6 846	813	659	696	1 194	517	423	490	273	78	2 477	.
2003/04	21 063	5 990	6 825	989	622	891	848	477	466	564	281	157	2 953	.
2004/05	21 044	6 157	6 893	980	740	690	907	466	589	675	267	109	2 571	.
2005/06	23 195	6 564	7 775	1 197	853	761	943	780	448	511	249	174	2 940	.
2006/07	25 219	7 280	8 366	1 340	745	910	1 185	602	455	427	257	170	3 482	.
2007/08	26 122	7 457	9 291	1 246	613	875	1 085	547	480	538	268	154	3 568	.
2008/09	24 078	7 792	7 861	1 118	555	674	754	435	370	757	296	129	3 337	.
2009/10	21 793	6 634	7 084	957	491	740	780	466	399	633	280	130	3 199	.
2010/11	22 780	7 610	6 603	1 084	648	735	756	548	437	774	274	118	3 193	.
2011/12	22 739	7 659	5 979	968	667	809	734	432	377	793	283	115	3 923	.
2012/13	21 610	7 202	5 652	994	666	934	679	459	362	392	264	133	3 873	.
2013/14	21 849	7 208	5 855	1 056	637	864	657	538	454	196	314	157	3 913	.
2014/15	20 792	7 267	5 195	1 016	694	652	673	579	348	285	293	123	3 667	.
2015/16	22 904	8 076	5 640	1 039	784	704	836	508	376	445	315	148	4 033	.
2016/17	27 127	9 560	6 552	1 639	899	932	905	589	351	578	270	145	4 707	.
2017/18	30 125	10 964	6 976	1 454	1 069	1 055	945	613	548	482	379	180	5 460	.

Erläuterung zur Tabelle:

Seit 1997 werden Dauergäste ihrem Herkunftsland zugeordnet.

Hotellerie - Logiernächte nach Herkunftsland seit 1990/91

Wintersaison

Tabelle 1.19

Winter- saison	Logiernächte													Berufs- tätige Dauer- gäste
	Total	Schweiz	Deutsch- land	Öster- reich	Verein. Staaten	Italien	Verein. König- reich	Nie- der- lande	Liech- ten- stein	Frank- reich	Bel- gien	Schwe- den	Übrige Länder	
1990/91	57 683	16 484	19 711	1 971	2 069	1 877	2 664	2 169	295	1 472	1 071	505	5 057	2 338
1991/92	63 352	17 910	23 610	1 850	3 114	1 888	2 557	1 679	475	1 382	1 136	364	6 099	1 288
1992/93	59 732	17 172	23 132	1 533	2 653	1 669	2 180	1 893	491	1 129	941	287	5 975	677
1993/94	58 081	16 407	23 618	1 343	2 069	1 483	1 783	2 124	446	1 045	873	293	6 044	553
1994/95	56 342	17 241	21 097	2 414	1 746	1 280	1 810	1 976	522	843	695	252	5 479	987
1995/96	56 413	16 600	21 664	1 743	1 868	1 141	1 763	2 023	695	1 234	810	228	5 261	1 383
1996/97	53 317	14 803	19 436	1 734	2 163	1 326	1 751	2 174	1 630	1 100	608	255	6 337	.
1997/98	57 940	15 774	20 610	2 481	2 331	1 694	1 880	1 885	1 837	1 144	482	393	7 429	.
1998/99	53 891	14 755	20 174	1 800	2 141	1 389	1 937	1 133	1 301	1 315	780	268	6 898	.
1999/00	60 541	15 349	23 728	2 100	1 859	1 875	2 147	1 947	1 315	1 302	896	513	7 510	.
2000/01	60 540	15 198	23 439	2 988	2 648	1 413	2 562	1 725	1 093	1 053	670	381	7 370	.
2001/02	54 284	13 994	20 785	1 821	2 343	1 408	1 904	1 847	1 258	1 387	691	335	6 511	.
2002/03	50 130	15 690	16 566	1 481	1 658	1 111	2 706	1 208	1 113	998	706	156	6 737	.
2003/04	49 921	14 792	16 023	1 700	1 623	1 531	1 806	1 466	1 196	850	619	339	7 976	.
2004/05	53 622	16 140	18 082	2 086	1 875	1 308	2 033	1 809	1 427	836	694	203	7 129	.
2005/06	55 598	16 378	19 531	2 024	2 005	1 204	2 209	1 174	944	2 193	548	328	7 060	.
2006/07	58 504	17 394	19 861	2 261	1 932	1 552	2 702	1 144	895	1 178	600	294	8 691	.
2007/08	62 642	18 357	23 702	2 329	1 421	1 586	2 418	1 153	1 010	1 041	720	329	8 576	.
2008/09	60 652	20 141	21 054	2 253	1 331	1 161	2 002	919	1 609	811	713	240	8 418	.
2009/10	55 258	17 673	19 576	1 789	1 175	1 348	1 781	896	1 098	865	677	350	8 030	.
2010/11	54 886	19 265	17 692	1 928	1 490	1 391	1 634	1 084	1 314	1 084	634	231	7 139	.
2011/12	52 277	19 319	14 176	1 590	1 615	1 380	1 448	794	1 747	836	691	223	8 458	.
2012/13	52 773	19 004	15 102	1 577	1 642	1 584	1 274	679	1 308	950	655	286	8 712	.
2013/14	49 695	18 175	13 991	1 819	1 520	1 479	1 138	898	474	1 076	690	318	8 117	.
2014/15	47 993	18 265	13 102	1 625	1 433	919	1 332	794	675	1 157	692	227	7 772	.
2015/16	49 737	19 304	12 392	1 837	1 672	1 164	1 613	820	862	965	792	232	8 084	.
2016/17	55 429	21 552	13 772	2 772	2 046	1 354	1 599	643	1 284	1 110	746	241	8 310	.
2017/18	63 711	25 643	15 166	2 536	1 927	1 736	1 683	1 074	1 063	1 057	1 002	360	10 464	.

Erläuterung zur Tabelle:

Seit 1997 werden Dauergäste ihrem Herkunftsland zugeordnet.

C Glossar

1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

0	Eine Null an Stelle einer anderen Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählereinheit ist.
.	Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die begrifflichen Voraussetzungen dazu fehlen.
-	Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null.
*	Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht erhältlich oder nicht erhoben oder aus Datenschutzgründen unterblieben ist.

2 Begriffserklärungen

Alpenhotels

Siehe Betriebsstandort.

Aufenthaltsdauer

Die Aufenthaltsdauer ist die Anzahl der Logiernächte geteilt durch die Anzahl der Gästeankünfte.

Belegte Betten

Die Zahl der belegten Betten (pro Tag) entspricht der Gesamtzahl der Logiernächte in einem Monat geteilt durch die Anzahl der Tage in einem Monat.

Belegte Zimmer

Die Zahl der belegten Zimmer entspricht der Anzahl der Zimmer, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb durch Gäste belegt werden.

Betriebsstandort

Beim Betriebsstandort wird zwischen Beherbergungsbetrieben, welche sich auf der Rheintalseite (Hotels im Rheintal) sowie Betrieben, die sich in Steg und in Malbun (Alpenhotels) befinden, unterschieden. Falls in einem Monat weniger als drei Hotelbetriebe pro Betriebsstandort auftreten, werden diese aus Datenschutzgründen dem anderen Betriebsstandort zugeordnet. Dies war im November 2017 der Fall.

Erfasste Betriebe

Erfasste Betriebe sind Beherbergungsbetriebe, die an mindestens einem Monat im Berichtszeitraum erfasst wurden.

Gästeankünfte

Eine Gästeankunft ist die Anreise einer Person in einem liechtensteinischen Beherbergungsbetrieb mit An- und Abmeldung.

Geöffnete Betriebe

Geöffnete Betriebe sind Beherbergungsbetriebe, welche im Erhebungsmonat während mindestens einem Tag geöffnet sind.

Herkunftsland

Als Herkunftsland der Gäste gilt das Land, in dem sie ihren Wohnsitz haben (Wohnsitzstaat).

Hotel

Als Hotel werden Betriebe bezeichnet, die Gäste tage- oder wochenweise beherbergen. Die Dienstleistungen des Hotels umfassen die Unterbringung in Gästezimmern, tägliches Bettenmachen, Reinigen und gegebenenfalls die Bereitstellung von Mahlzeiten, Parkplätzen, Erholungseinrichtungen etc.

Die Privatzimmervermieter werden aus Datenschutzgründen seit dem Jahr 2000 den Hotels zugeordnet.

Hotellerie

Zur Kategorie Hotellerie gehören Hotels und Privatzimmervermieter (Pensionen).

Hotels im Rheintal

Siehe Betriebsstandort.

Logiernächte

Als Logiernacht gilt jede Nacht, die ein Gast in einem liechtensteinischen Beherbergungsbetrieb verbringt.

Netto-Bettenbelegung

Die Netto-Bettenbelegung ist der prozentuale Anteil der belegten Betten an den verfügbaren Betten.

Netto-Zimmerbelegung

Die Netto-Zimmerbelegung ist der prozentuale Anteil der belegten Zimmer an den verfügbaren Zimmern.

Parahotellerie

Die Beherbergungsarten Ferienwohnung, Jugendherberge, Massenlager und Camping werden unter dem Begriff „Parahotellerie“ zusammengefasst.

Privatzimmer

Als Privatzimmer werden Unterkünfte in privaten Haushalten bezeichnet, die gewisse Dienstleistungen wie Frühstück oder Bettenmachen anbieten. Aus Datenschutzgründen werden die Privatzimmervermieter seit dem Jahr 2000 den Hotels zugeordnet.

Region

Aus Datenschutzgründen werden die Betriebsdaten in fünf Regionen zusammengefasst. Diese Regionen bestehen aus Vaduz, Triesenberg, Triesen/Balzers, Schaan/Planken und dem Unterland (Eschen, Gamprin, Mauren, Ruggell und Schellenberg). Falls in einem Monat weniger als drei Hotelbetriebe pro Region auftreten, werden diese aus Datenschutzgründen einer anderen Region zugeordnet.

Verfügbare Betten

Die Zahl der verfügbaren Betten entspricht der Anzahl der Betten, die in einem Beherbergungsbetrieb zum angegebenen Zeitpunkt für die Unterbringung der Gäste zur Verfügung stehen.

Verfügbare Zimmer

Die Zahl der verfügbaren Zimmer entspricht der Anzahl der Zimmer, die in einem Beherbergungsbetrieb zum angegebenen Zeitpunkt für die Unterbringung der Gäste zur Verfügung stehen.

Wintersaison

Die Wintersaison umfasst die Monate November bis April.